

Das Ausbildungspatenprojekt...

- Du weißt nicht, was nach der Schule ist?
- Du weißt nicht, welcher Beruf zu dir passt?
- Du suchst eine weiterführende Schule?
- Du suchst einen Praktikumsplatz?
- Du möchtest ein FSJ machen?
- Du möchtest ein FÖJ machen?
- Du suchst einen Ausbildungsplatz?

Geh deinen Weg! Ein Ausbildungspate hilft dir dabei!

Was sind Ausbildungspaten?

- Ausbildungspaten sind Erwachsene, die über viel Berufserfahrung verfügen, Betriebe in der Umgebung kennen, sich mit dem Bewerbungsschreiben auskennen
- Sie helfen dir auf dem Weg in Schule, Praktikum oder Ausbildung
- Jeder Schüler bekommt seinen individuellen Paten für sich alleine

Welche Unterstützung geben Ausbildungspaten?

- Hilfe bei der Berufsorientierung
- Hilfe beim Erstellen oder Überarbeiten der Bewerbungsunterlagen
- Hilfe bei der Suche nach einem Praktikum, einem Schul- oder Ausbildungsplatz
- Kontaktaufnahme zu Betrieben
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche und Begleitung zu Betrieben

Wie funktioniert eine Patenschaft?

- Wenn du dich für eine Ausbildungspatenschaft anmeldest, bekommst du einen Paten zugeteilt, der zu dir passt
- Es gibt ein Kennenlernetreffen mit dir, deinen Eltern und deinem Paten
- Wie häufig du dich mit deinem Paten triffst, ist dir überlassen. Ebenfalls entscheidest du darüber, wobei du Unterstützung haben möchtest
- Die Projektkoordinatorin Silke Heiseler begleitet dich und deinen Paten

Was wird von dir erwartet?

- Motivation, eine Ausbildung zu finden
- Sich auf Vorschläge des Paten einlassen
- Möglichkeiten für Praktika nutzen
- Eigeninitiative, Mitarbeit
- Mut, sich beim Paten zu melden
- Hilfe annehmen können
- Zuverlässigkeit, Vereinbarungen einhalten

Andere Schüler machen beim Projekt mit, weil...

- der Pate mir hilft, einen Einblick in die Berufswelt zu geben
- ich mich mehr anstrengende, nach Ausbildungsplätzen und Praktika zu suchen
- mir der Pate hilft, die Bewerbungsunterlagen zu erstellen
- der Pate sich mit Betrieben in Kontakt setzt und mir wichtige Infos gibt
- es eine super Chance ist, eine Ausbildung zu finden
- der Pate mich stärkt und mir sagt, dass ich das, was ich vorhabe, schaffen kann

„Wir sind ehrenamtliche Patinnen und Paten für Ausbildung – und haben viel Spaß dabei!“



„Ich bin Pate für Ausbildung, weil ich helfen will, jedem eine faire Chance zu geben.“

„Ich bin Patin für Ausbildung, weil es mir Spaß macht, mit Jugendlichen zu arbeiten und gemeinsam etwas zu erreichen.“

„Wir als Patenschüler profitieren von den Erfahrungen unserer Paten und der Spaß kommt auch nicht zu kurz.“



„Ich mache beim Patenprojekt mit, weil ich dann bei der Ausbildungsplatzsuche nicht auf mich alleine gestellt bin und mehrere Ideen bekomme.“

„Ich bin froh, dass ich einen Paten hatte. Er hat mir beim Bewerbungsschreiben geholfen. Durch seine Hilfe habe ich einen Ausbildungsplatz gefunden.“

**Es geht um dich,
nutze deine Chance!**

Eigeninitiative unterstützen

Jeder ist für sich selbst verantwortlich

**Hilfe bei der
Kontaktaufnahme
mit
Ausbildungsbetrieben**

Wie kommst du zu deinem Paten?

- Sprich deinen Schulsozialarbeiter auf das Projekt an. Dann kannst du einen Bewerbungsbogen ausfüllen mit deinen Berufswünschen und deinen Erwartungen an die Patenschaft.

Ansprechpartner

- Sozialpädagogische Projektbegleiterin

Silke Heiseler

Fon: 06531-9660-13 oder 0175-3407376

Email: s.heiseler@caritas-meh.de

- Schulsozialarbeiter

Johannes Treitz

Fon: 06541-81851719

Email: johannes.treitz@wittlich.palais-ev.de

KOOPERATIONSPROJEKT „PATEN FÜR AUSBILDUNG“

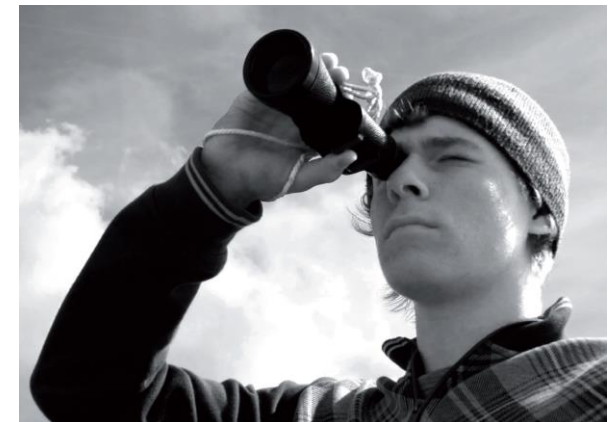
Eine Initiative von

- Dekanat Wittlich
- Aktion Arbeit im Bistum Trier
- Caritasverband Mosel-Eifel-Hunsrück e.V.
- Realschule^{plus} Traben-Trarbach



Ausbildungspatenprojekt

an der Realschule^{plus} Traben-
Trarbach



**Geh deinen Weg,
denn ein Pate hilft!**